

Zusammenfassende Erklärung der Interessen

von Prof. Dr. med. Kai von Klitzing (2019-2021)

Herr Prof. Dr. med. Kai von Klitzing ist seit 2006 Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters sowie Lehrstuhlinhaber für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie an der Universität Leipzig. Er ist in den Verfahren Psychoanalyse, Psychodynamische Psychotherapie für Kinder, Adoleszente und Erwachsene weitergebildet und wendet diese in der eigenen psychotherapeutischen Tätigkeit an. An der von ihm geleiteten Klinik kommen diese Verfahren für Kinder und Jugendlichen zur Anwendung.

Er ist stellvertretender Vorsitzender des Sächsischen Instituts für Psychoanalyse und Psychotherapie (SPP) und Leiter des Fachbereichs Kinder- und Jugendpsychoanalyse und -psychotherapie; für diese ehrenamtliche Vorstandstätigkeit erhält er kein Honorar.

Herr Prof. Dr. von Klitzing übt eine regemäßige Tätigkeit als Supervisor, Lehrtherapeut und Dozent am SPP aus. Darüber hinaus ist er Dozent bei den Lindauer Psychotherapiewochen und hält regelmäßig wissenschaftliche Fachvorträge an anderen Hochschulen bzw. bei wissenschaftlichen Kongressen (ohne Industrieunterstützung).

Seine Forschungstätigkeit konzentriert sich auf die Themen Psychoanalytische Kurzzeittherapie für Kinder, Kind- und elternzentrierte, individualisierte Psychotherapie sowie Eltern-Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie. Die Forschungsprojekte werden durch das BMBF, den Innovationsfonds des G-BA, die Heidehof-Stiftung sowie die Vereinigung Analytischer Kinder- und Jugendlichentherapeuten gefördert.

Herr Prof. Dr. von Klitzing ist Mitglied der Kommission Psychotherapie der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie und Vorstandsmitglied der World Association for Infant Mental Health (Präsident bis 2020).